

Laubsäge vom Profi

Eine Dekupiersäge ist eine stationäre Laubsäge. Und so wie Tempo hierzulande als Synonym für Papiertaschentücher verwendet wird, gilt Hegner als die Bezeichnung für professionelle Dekupiersägen (auch Feinschnittsägen genannt). Naheliegend und längst überfällig also, dass der traditionsreiche Baden-Württembergische Werkzeug- und Maschinenhersteller nun auch einen klassischen Laubsägebogen anbietet - zumal in diesem Bereich viel Schrott verkauft wird. Denn bei dem klassischen Einsteigerwerkzeug für Kinder und Jugendliche ist zumeist schon das Einsetzen und Spannen des Sägeblatts kompliziert. Hegner geht einen neuen Weg: Bei den Bögen LS 250 und LS 300 (die Zahl gibt die maximale Schnitttiefe in Millimetern an) finden das Fixieren und Spannen des Sägeblatts nacheinander statt. Das ist auch für Kinder kein Problem. Ein stabiles Vierkantrohr und ein klassischer Holzgriff komplettieren die Konstruktion, die so einfach und genial ist, dass man sich wirklich fragt, warum zuvor noch niemand darauf gekommen ist! Online (bei www.hegner-maschinenshop.de) sind die Sägen jeweils für knapp 30 Euro erhältlich.



UNSER FAZIT: AUSPROBIERT

- Einfacher Blattwechsel
- Sägeblatt-Enden sind verdeckt so wird das Verletzungsrisiko reduziert
- Leichter, handlicher Bogen



EINFACH: Das Sägeblatt in die Sacklöcher stecken und mit Rändelschrauben fixieren.



PRÄZISE: Das Feingewinde-Einspannsystem bis zum Anschlag drehen - fertig gespannt!



ffffff = sehr gut